



Die Firma [Rollei](#) hat im Sommer eine neue Actioncam auf den Markt gebracht. Seit Anfang November ist die [Actioncam 530](#) bei uns im Test.

Rollei Actioncam 530



Rollei Actioncam 530

Factsheet

Rollei Actioncam 530

Abmessungen	B: 6,1; H: 4,2; T: 3,4 cm
Gewicht	79 g mit Akku
Objektiv	170 °, f=3,06 mm, keine Zoomfunktion
Display	960 x 240 Matrix TFT LCD
Zubehör	<ul style="list-style-type: none">• Gehäuse• 2 selbstklebende Safety Pads für den Fahrradhelm• weitere Befestigungsmöglichkeiten• Bluetooth Fernbedienung• Ladekabel• GoPro kompatibel



Sonstiges	<ul style="list-style-type: none">• 1050 mAh-Akku, Ladezeit ca. 2:15 mit 2 A Ladestrom• Speicherkarten bis 128 MB• 14 MP Image Chip mit Gyro-Sensor-Bildstabilisierung• im Gehäuse wasserdicht bis 40 m Tauchtiefe• eingebautes Micro und Lautsprecher• Bildstabilisierung
Video-Aufnahmemodus	<ul style="list-style-type: none">• 3.840 x 2.160 30 fps• 2.704 x 1.520 30 fps• 1.920 x 1.080 30/60 fps• 1.280 x 720 30/60 fps
Preis	149,00 € bis 169,99 €, ggf. zzgl. Versand

Unboxing



Rollei Actioncam 530: Verpackt

Das Kameraset kam in einer auf Action getrimmen Verpackung bei uns an. Fast hätten wir die Kamera nicht erhalten, da sie während unseres Urlaubs wohl eine Weile vor der Haustür lag. Da hat UPS geschlampt ☐



Rollei Actioncam 530: Zubehör

In der Verpackung finden wir neben der Kamera das bis 40 m Tauchtiefe wasserdichte Gehäuse, zwei aufklebbare Helmhalterungen und ein minimales Set an Kopplungsstücken. Dazu USB-Kabel und Bedienungsanleitung. Schon die Fahrradhalterung muss als Zubehör gesondert bestellt werden. „Umfangreich“ ist das nicht wirklich.



Rollei Actioncam 530: Gehäuse

Nicht zu vergessen natürlich das Gehäuse. Das ist bis 40 m Tauchtiefe wasserdicht und macht die einzelnen Bedientöpfe von außen zugänglich.

Inbetriebnahme, Funktionstest

Der Akku ist zwar vorgeladen, wir haben ihn aber erst mal vollständig geladen. Da die Bedienung nicht ganz intuitiv ist, erst mal ein Blick ins Handbuch. Das war allerdings eine Enttäuschung. Das versprochene „ausführliche“ Handbuch hat zwar stolze knapp 200 Seiten. Die deutsche Beschreibung umfasst allerdings neben 3 Bildern und vier Seiten Tabellen stolze 2,5 (in Worten zweieinhalb) Seiten Text. Das ist zu wenig, da einige Funktionen so nur durch Ausprobieren zu erkunden sind. Auf der Website von Rollei haben wir leider auch nicht mehr gefunden.

Rollei 530-630 App

Zur Steuerung per Wifi wird die App „Rollei 530-630“ empfohlen. Die haben wir natürlich installiert. Und damit begann Teil 1 eines kleinen Dramas. Um es kurz zu machen: die App ist nicht zu gebrauchen:

- Koppeln ist schwierig/ langwierig
- Konfiguration der Kamera nicht möglich (App stürzt ab)
- Anzeige und Abspielen von Aufnahmen nicht möglich (App stürzt ab)
- Kamera „friert ein“

Da haben wir dann auch die Bemerkung in der knappen Bedienungsanleitung verstanden.

Wenn die Kamera während des Gebrauchs einfriert, entfernen Sie den Akku ...

Das mussten wir leider diverse Male machen. Die Kommentare zur App hätten uns schon im Vorfeld warnen sollen.

Fernbedienung

Dann gibt es noch die Fernbedienung. Die lässt sich auch relativ problemlos per Bluetooth mit der Kamera paaren. Dabei stürzt die Kamera allerdings gelegentlich ab. Kamera und Fernbedienung verbinden sich leider



nicht automatisch, wenn sie sich treffen. Sehr schade ☹

Anschluss am Computer

Schließt man die Rollei an einen Computer an, muss man den USB-Speicher Mode an der Kamera freigeben. Dann lassen sich Videos und Bilder in bekannter Weise übertragen. Was wir allerdings nicht geschafft haben: Wir konnten anschließend keine der Dateien auf der SD-Karte löschen. Dazu musste die Karte aus der Kamera genommen und direkt in den Computer gesteckt werden. Erst dann konnten die Dateien gelöscht werden. Da fand ich ausgesprochen lästig ☹

Nachbearbeitung



Rollei Actioncam 530: Nachbearbeitung

Wir haben einige Videos nachbearbeitet (danke Paul) und Daten aus einem mitlaufenden Garmin sowie eine Karte in das Video integriert. Dabei kam der Verdacht auf, dass die Rollei die eingestellte Framrate nicht ganz sauber einhält. Wir sind dem Verdacht aber nicht weiter nachgegangen.

Einsatz am Rad



Rollei Actioncam 530: Im Gehäuse

Wir wollten die Actioncam am Rad einsetzen und haben uns dazu erst mal bei einem Freund das nötige Zubehör ausgeliehen, da eine Lenkerhalterung nicht zur Grundausrüstung gehört. Das Gehäuse ist glücklicherweise GoPro kompatibel. Mit der Kamera am Lenker hat man durch die Sitzposition das Problem, dass das Display während der Fahrt nicht wirklich zu sehen ist. Da die Kontrollleuchten in der Sitzposition auf dem Rad auch nicht sichtbar sind, mussten wir geeignete Strategien zum zuverlässigen Start und Stopp der Aufnahmen entwickeln. Das hat aber geklappt □ Die Fernbedienung ist auch nicht wirklich eine Lösung, da man sie jedes Mal wieder verstauen muss. Bei der Bedienung sollte man darauf achten, dass man die einzelnen Knöpfe mittig ganz durchdrückt, sonst wird die Funktion nicht ausgelöst.

Wir haben bei unseren Fahrten Aufnahmen mit unterschiedlicher Auflösung gemacht. Durch die kurze Brennweite des Objektivs haben die Videos und natürlich auch die Fotos an den Seiten stürzende Linien, die gelegentlich unangenehm auffallen. Bei der **Auflösung 1.920 x 1.080** habe ich mal folgende Werte gemessen:

- Laufzeit des Akkus ca. 1:15
- Speicherbedarf knapp 9 GB
- 3,9 GB für 31 Minuten Video

Die Videos werden offensichtlich in Segmenten von maximal 3,9 GB einzeln gespeichert. Bei der höchsten Auflösung entspricht das ungefähr 9 Minuten Aufnahmezeit. Die Dauer der Sequenzen kann über einen Looptimer konfiguriert werden.



Die Bildstabilisierung wird nicht in allen Modi angeboten. Durch den Einsatz der Kamera am Rennrad hat der Reifendruck von knapp 8 Bar die Stabilisierung natürlich stark gefordert. Aber einiges filtert sie schon weg.

Eine Erkenntnis haben mir die Video Aufnahmen allerdings vermittelt. Es ist erschreckend, wie dicht viele Autos auch bei hohen Geschwindigkeiten beim Überholen noch an einen ran fahren. Wann baut endlich jemand eine Actioncam mit einem sauberen Abstandmesser, den man beweissicher einsetzen kann?

Beispiel

Zumindest ein kleines Beispielvideo haben wir für euch hoch geladen. Man sieht übrigens, dass die Autofahrer hier vorblidlich überholen. Da haben wir allerdings auch andere Beispiele eingefangen ☐

Fazit

Die Kamera selbst bietet für ihren Preis eine angemessene Leistung. Sie hat bei unseren Ausfahrten zuverlässig aufgenommen. Je nach der gewählten Auflösung wird die mögliche Aufnahmezeit relativ kurz. Da sollte man sicherheitshalber einen zweiten Akku dabei haben. Ich habe mal hoch gerechnet und denke, dass die 32 GB Karte, die ich verwende zumindest für eine Akku Ladung ausreichend Speicherplatz bieten sollte.

Die Unzulänglichkeiten im Umfeld wie:

- mangelhafte App
- Löschen von Videos nur „offline“
- sehr magere Bedienungsanleitung

könnten den einen oder anderen Interessenten trotzdem vom Kauf abhalten.

